

RS OGH 1973/11/20 3Ob195/73, 3Ob157/74, 3Ob3/76, 3Ob277/75, 3Ob70/77, 3Ob22/78 (3Ob23/78), 3Ob96/78,

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.11.1973

Norm

EO §35 E

EO §35 K

Rechtssatz

Nach Lehre und herrschender Rechtsprechung greift das den Einwendungen nach § 35 EO stattgebende Urteil den Anspruch selbst an, es wirkt daher nicht nur für die Anlassexekution, sondern über diese hinaus. Es bewirkt eine Änderung des im Exekutionstitel verankerten materiellen Rechts. Die Einstellung der Anlassexekution nach § 35 Abs 4 EO ist nur die Folge des dem Klagebegehren stattgebenden Urteils, nicht aber der alleinige Zweck der Klage (Heller-Berger-Stix S 405 f mit ausführlichen Hinweis auf das weitere Schrifttum und die Rechtsprechung; siehe weiters EvBl 1969/380; EvBl 1970/135 ua).

Entscheidungstexte

- 3 Ob 195/73
Entscheidungstext OGH 20.11.1973 3 Ob 195/73
- 3 Ob 157/74
Entscheidungstext OGH 22.10.1974 3 Ob 157/74
- 3 Ob 3/76
Entscheidungstext OGH 18.05.1976 3 Ob 3/76
- 3 Ob 277/75
Entscheidungstext OGH 14.05.1976 3 Ob 277/75
Verstärkter Senat;
Veröff: SZ 49/68 = EvBl 1976/226 S 468
- 3 Ob 70/77
Entscheidungstext OGH 12.07.1977 3 Ob 70/77
nur: Nach Lehre und herrschender Rechtsprechung greift das den Einwendungen nach § 35 EO stattgebende Urteil den Anspruch selbst an. (T1)
- 3 Ob 22/78
Entscheidungstext OGH 07.03.1978 3 Ob 22/78

- 3 Ob 96/78
Entscheidungstext OGH 11.07.1978 3 Ob 96/78
nur: Nach Lehre und herrschender Rechtsprechung greift das den Einwendungen nach § 35 EO stattgebende Urteil den Anspruch selbst an, es wirkt daher nicht nur für die Anlassexecution, sondern über diese hinaus. (T2)
- 3 Ob 174/78
Entscheidungstext OGH 13.12.1978 3 Ob 174/78
- 3 Ob 85/79
Entscheidungstext OGH 04.06.1980 3 Ob 85/79
- 3 Ob 57/80
Entscheidungstext OGH 03.12.1980 3 Ob 57/80
Veröff: JBl 1983,91 (Zustimmung Pfersmann)
- 3 Ob 2/80
Entscheidungstext OGH 21.01.1981 3 Ob 2/80
nur T2
- 3 Ob 127/81
Entscheidungstext OGH 20.01.1982 3 Ob 127/81
Auch; nur T2
- 3 Ob 141/81
Entscheidungstext OGH 28.04.1982 3 Ob 141/81
nur: Nach Lehre und herrschender Rechtsprechung greift das den Einwendungen nach § 35 EO stattgebende Urteil den Anspruch selbst an, es wirkt daher nicht nur für die Anlassexecution. (T3)
Veröff: JBl 1984,611
- 3 Ob 176/82
Entscheidungstext OGH 15.12.1982 3 Ob 176/82
nur T1
- 3 Ob 196/82
Entscheidungstext OGH 16.02.1983 3 Ob 196/82
nur T2
- 3 Ob 52/83
Entscheidungstext OGH 11.05.1983 3 Ob 52/83
nur T2
- 3 Ob 1012/85
Entscheidungstext OGH 10.04.1985 3 Ob 1012/85
Auch; nur T1
- 3 Ob 1034/85
Entscheidungstext OGH 12.02.1986 3 Ob 1034/85
Auch; nur T1
- 6 Ob 505/86
Entscheidungstext OGH 30.01.1986 6 Ob 505/86
Auch; nur T1
- 3 Ob 40/86
Entscheidungstext OGH 30.04.1986 3 Ob 40/86
nur T1
- 3 Ob 13/87
Entscheidungstext OGH 13.05.1987 3 Ob 13/87
nur T3; SZ 60/88
- 3 Ob 97/87
Entscheidungstext OGH 11.11.1987 3 Ob 97/87
- 3 Ob 178/88
Entscheidungstext OGH 16.11.1988 3 Ob 178/88
nur T2; Beisatz: Das Gericht hat dem Klagebegehren die richtige Fassung zu geben, wenn der Sachantrag

inhaltlich bestimmt und deutlich ist. (T4)

- 6 Ob 604/90

Entscheidungstext OGH 12.07.1990 6 Ob 604/90

nur T3

- 7 Ob 553/92

Entscheidungstext OGH 07.05.1992 7 Ob 553/92

- 7 Ob 300/97m

Entscheidungstext OGH 11.11.1997 7 Ob 300/97m

Vgl auch; nur T3

- 7 Ob 344/97g

Entscheidungstext OGH 27.01.1998 7 Ob 344/97g

nur: Die Einstellung der Anlassexekution nach § 35 Abs 4 EO ist nur die Folge des dem Klagebegehren stattgebenden Urteils, nicht aber der alleinige Zweck der Klage. (T5)

Beisatz: Bei einer Klage gemäß § 35 EO ist der bekämpfte Anspruch Gegenstand der Entscheidung, sein Bestehen somit nicht bloß materiellrechtliche Vorfrage. Handelt es sich bei dem bekämpften Anspruch um einen gesetzlichen Unterhaltsanspruch, so stellt die Entscheidung eine Entscheidung über den gesetzlichen Unterhalt dar. (T6)

- 3 Ob 112/98m

Entscheidungstext OGH 20.10.1999 3 Ob 112/98m

nur: Nach Lehre und herrschender Rechtsprechung greift das den Einwendungen nach § 35 EO stattgebende Urteil den Anspruch selbst an, es wirkt daher nicht nur für die Anlassexekution, sondern über diese hinaus. Es bewirkt eine Änderung des im Exekutionstitel verankerten materiellen Rechts. (T7)

Beisatz: Bei einer Klage gemäß § 35 EO ist der bekämpfte Anspruch Gegenstand der Entscheidung, sein Bestehen somit nicht bloß materiell-rechtliche Vorfrage. (T8)

- 2 Ob 93/00s

Entscheidungstext OGH 13.04.2000 2 Ob 93/00s

Vgl auch; nur T3

- 1 Ob 48/02v

Entscheidungstext OGH 13.08.2002 1 Ob 48/02v

Vgl; Beisatz: Das Ziel der Oppositionsklage geht über das einer bloßen Feststellungsklage hinaus, woraus folgt, dass keine gänzliche Identität zwischen dem mit der Feststellungsklage einerseits und mit der Oppositionsklage andererseits geltend gemachten Anspruch besteht, sodass trotz Anhängigkeit der Feststellungsklage der Einbringung einer Oppositionsklage nichts entgegensteht. (T9)

- 3 Ob 150/03k

Entscheidungstext OGH 21.08.2003 3 Ob 150/03k

Auch; Beisatz: Nach der nunmehr stRsp verfolgt die Oppositionsklage als Ziel sowohl die Feststellung des Erlöschens (der Hemmung) des Anspruchs als auch die Unzulässigerklärung jeglicher Zwangsvollstreckung aus dem Exekutionstitel (Kombinationstheorie). (T10)

- 3 Ob 203/03d

Entscheidungstext OGH 28.04.2004 3 Ob 203/03d

nur T5; Beis wie T10

- 6 Ob 212/03z

Entscheidungstext OGH 27.05.2004 6 Ob 212/03z

Vgl

- 3 Ob 322/05g

Entscheidungstext OGH 27.06.2006 3 Ob 322/05g

Auch; nur T1; Beis wie T10

- 1 Ob 38/07f

Entscheidungstext OGH 26.06.2007 1 Ob 38/07f

Auch; Beisatz: Die Einwendungen nach § 35 EO richten sich unmittelbar gegen den Anspruch des Beklagten; das diesen stattgebende Urteil spricht über den Anspruch unmittelbar ab, es wirkt daher nicht nur für die

Anlassesezekution, sondern über diese hinaus. (T11)

- 2 Ob 256/06w

Entscheidungstext OGH 27.09.2007 2 Ob 256/06w

Auch; Beis wie T10; Veröff: SZ 2007/147

- 3 Ob 139/08z

Entscheidungstext OGH 11.07.2008 3 Ob 139/08z

Auch; Beis ähnlich wie T10

- 3 Ob 12/10a

Entscheidungstext OGH 24.03.2010 3 Ob 12/10a

Veröff: SZ 2010/26

- 4 Ob 17/11w

Entscheidungstext OGH 12.04.2011 4 Ob 17/11w

Auch; Beisatz: Die Oppositionsklage begründet Streitanhängigkeit gegenüber einer später eingebrachten Feststellungsklage. (T12)

- 3 Ob 167/13z

Entscheidungstext OGH 29.10.2013 3 Ob 167/13z

- 1 Ob 48/14m

Entscheidungstext OGH 24.04.2014 1 Ob 48/14m

Auch

- 3 Ob 213/13i

Entscheidungstext OGH 21.05.2014 3 Ob 213/13i

Auch

- 9 Ob 27/14g

Entscheidungstext OGH 25.06.2014 9 Ob 27/14g

Vgl; Beisatz: Die höchstgerichtliche Rechtsprechung geht im Sinne der sogenannten „Kombinationstheorie“ davon aus, dass mit der Oppositionsklage alles erreicht wird, was auch mit einer negativen Feststellungsklage erreichbar ist. (T13)

- 3 Ob 10/15i

Entscheidungstext OGH 18.02.2015 3 Ob 10/15i

Auch

- 3 Ob 143/16z

Entscheidungstext OGH 18.10.2016 3 Ob 143/16z

Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1973:RS0001674

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

06.12.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at